



## Reformierte Krippe Freiburg

Chemin des Bains 2 | 1700 Freiburg  
Tel. 026 322 28 44 | Fax 026 322 28 41  
[www.creche-reformee.ch](http://www.creche-reformee.ch)  
[contact@creche-reformee.ch](mailto:contact@creche-reformee.ch)  
PC 17-3116-6

**Geschichte:** 1897 wurde die Krippe von der "Armenkommission" der reformierten Kirchgemeinde gegründet. Ihr Standort befand sich bei der mittleren Brücke in der Altstadt. Im Jahre 1950 stellte die Stadt Freiburg der Kirchgemeinde am Chemin des Bains 2 ein Grundstück zur Verfügung, auf dem die heutige Krippe gebaut und 1952 eingeweiht wurde. In früheren Jahren wurde die Krippe ehrenamtlich von Diakonissinnen geführt, seit 1961 durch ausgebildetes Personal. Das Gebäude wurde 1989 vollständig renoviert. Trägerschaft der Institution ist seit 1999 der Verein Reformierte Krippe. Finanziell wird die Krippe von der Stadt und der reformierten Kirchgemeinde Freiburg unterstützt.

**Lage:** Die Reformierte Krippe befindet sich im Neustadtquartier in der Freiburger Altstadt und ist in einem grossen Haus mit Garten untergebracht.

**Pädagogisches Leitbild und Ziele:** Kernelement des pädagogischen Leitbildes ist die Führung altersgemischter Gruppen. Hauptziele sind das Erlernen der Gemeinschaftsfähigkeit und der Selbständigkeit. Zu dessen Verwirklichung werden die Kinder in altersgemischten Gruppen zusammengefasst.

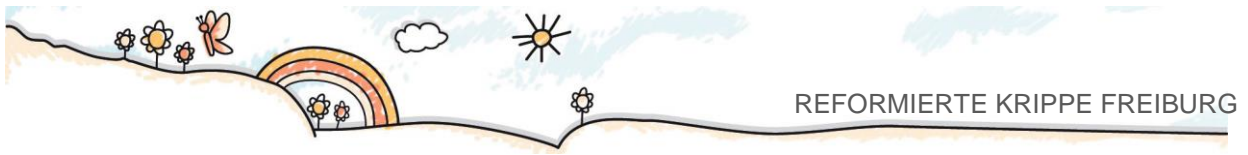
**Krippenteam:** Es setzt sich aus der Krippenleiterin, acht ausgebildeten Erzieherinnen, alle teilzeitangestellt, vier diplomierten Fachangestellte Betreuung, vollzeitangestellt, zusammen. Präsent sind zudem drei Aushilfen, zwei Lernende Fachangestellte Betreuung, eine Praktikantin sowie zwei Raumpflegerinnen.

**Öffnungszeiten:** Montag – Freitag, von 07.00 – 18.15 Uhr. Während vier Wochen im Sommer und einer Woche über Weihnachten/Neujahr ist die Krippe geschlossen.

**Aufnahmebedingungen:** Die Kinder werden in der Reihenfolge der Anmeldung auf die zentralisierte Warteliste der Stadt Freiburg aufgenommen. In der Stadt Freiburg wohnhafte Kinder und Kinder, deren Geschwister bereits in der Krippe sind, geniessen den Vorzug. Die Mindestpräsenz beträgt drei Halbtage pro Woche.

**Tarif:** Der Tarif richtet sich nach der Höhe des jährlichen Bruttoeinkommens der Eltern. Die Festlegung des Tarifs erfolgt durch die Stadt Freiburg in Absprache mit dem Freiburgischen Krippenverband.





## Bericht des Präsidenten

In meinen Berichten der letzten Jahre konnte ich jeweils auf ein bewährtes Grundmuster abstützen, das es mir erlaubte, die Vorstandstätigkeit des vergangenen Jahres in der gebotenen Kürze darzustellen. Ich hätte dies wiederum so gemacht, wenn wir auf ein normales Berichtsjahr zurückblicken könnten.

Nun, 2020 war alles andere als ein normales Jahr. Es war vielmehr ein für uns alle dramatisches, aufwühlendes, belastendes und für einige unter uns auch ein leid- und schmerzvolles Jahr. Die Covid-19-Pandemie, welche im März des letzten Jahres wie eine gewaltige Naturkatastrophe über uns hereinbrach, stellte unseren Alltag auf den Kopf. Und mit der Anordnung des Lockdowns durch den Bundesrat stand das öffentliche und teilweise auch wirtschaftliche Leben bis zum Sommer hin still.

Unsere Krippe musste auf behördliche Anweisung hin die Türen offen halten und gleichzeitig zahlreiche Vorkehrungen zum Schutz der kleinen Pensionäre, der Eltern und dem Personal treffen, welche von den Behörden zu Beginn der Pandemie beinahe im Wochentakt aktualisiert wurden. Das Krippenteam musste nicht nur dann, sondern das ganze Jahr hindurch ein hohes Mass an Flexibilität, Widerstandskraft und Disziplin aufbringen, um den regelkonformen Betrieb jederzeit sicherzustellen.

Die Pandemie stellte die Krippe auch vor finanzielle Herausforderungen. So musste die Krippenleitung aufgrund der sehr tiefen Auslastung während der sogenannten ersten Welle für einen Grossteil des Teams Kurzarbeit anmelden und die Einnahmen aus den Elternbeiträgen brachen ein. Glücklicherweise konnte der finanzielle Schaden für das Personal und die Krippe dank der ausbezahlten Kurzarbeitsentschädigungen sowie der Unterstützung durch die Stadt Freiburg gering gehalten werden.

Bei allen Entbehrungen und Schwierigkeiten, welche das Berichtsjahr aufgrund der Pandemie der Krippe bescherten, bin ich dennoch stolz und dankbar. Mein Stolz und meine Dankbarkeit richten sich in erster Linie an das Krippenteam für ihren vorbildlichen und mutigen Einsatz. Ein grosser Dank gebührt ferner der Stadt Freiburg für ihre grosszügige finanzielle Unterstützung, meine VorstandskollegInnen für die gute Zusammenarbeit sowie allen Institutionen und Personen, vorab der Reformierten Kirchgemeinde und der Lotterie Romande, welche unsere Krippe auch in diesem schwierigen Pandemiejahr finanziell wie auch ideell unterstützt haben.

Thomas Zwald, Präsident





## Krippenalltag mit dem Coronavirus

Das letzte Jahr war wie auch sonst überall geprägt von Corona. Wir waren alle ziemlich überrascht als es plötzlich am Freitag, den 13. März 2020, hiess, dass die Schulen schliessen müssen und die Kitas nur noch eine Notbetreuung anbieten dürfen. Es war eine sehr herausfordernde Situation und wir mussten uns schnell anpassen. Nur wenige Kinder konnten von dieser Notbetreuung profitieren. Trotz allem versuchten wir für diese Kinder den Krippentag abwechslungsreich zu gestalten.

Als der Entscheid fiel, dass im Mai 2020 die Krippen im Kanton Freiburg wieder für alle Kinder öffnen können, war es für uns und auch für die Eltern eine riesige Erleichterung. Von der Krippenleitung wurde mit den vorgegebenen Richtlinien vom Jugendamt ein Schutzkonzept erstellt, um eine allfällige Ausbreitung von Covid-19 möglichst zu verhindern. So gut wie möglich wurde beim Erstellen dieses Konzeptes auch auf die Bedürfnisse der Kinder geachtet. Die Situation war gerade am Anfang sehr herausfordernd, so war nicht immer im Vorherein klar, wie die neuen Regeln umzusetzen sind. Bis zum heutigen Zeitpunkt, wechseln die Richtlinien ständig und es ist nicht immer einfach.



Gerade bei der Wiedereröffnung hat sich so einiges geändert. So durften zum Beispiel die Eltern eine Zeit lang das Haus nicht mehr betreten. Wir Erzieherinnen mussten untereinander eine Distanz von 2 Metern einhalten, die Gruppen durften nicht mehr gemischt werden und nach den Sommerferien kam dann auch noch die Maskenpflicht hinzu. Wir sind überaus erstaunt, wie gut die Kinder damit umgehen und wie flexibel sie sind. So bereitete uns die Maskenpflicht am Anfang grosse Sorgen, doch die Kinder reagierten nicht sonderlich darauf.



Wenn wir mit den Kindern das Coronavirus thematisieren, denken sie dabei vor allem an etwas das böse ist und uns Vieles nicht machen lässt. Sie sagen auch, dass sie es blöde finden und es weggehen soll. Als das Singverbot in Kinderkrippen kam, sagte ein Mädchen der Gruppe Sonnenblume: «Jetzt verbieten sie uns bald auch noch das Sprechen».

Ein Vater der Gruppe Regenbogen berichtet, dass seine Tochter ihn sofort ans Händewaschen beim Reinkommen erinnert hat, nachdem er direkt hochlaufen wollte.

Glücklicherweise konnten aber auch einige Alternativen gefunden werden, so wurden Plexiglasscheiben angeschafft, damit die Kinder wenigstens beim Geschichten erzählen unsere Mimik wahrnehmen können. Statt zu singen, haben wir mehr Geschichten erzählt oder ein paar neue Verse dazugelernt oder ein Bewegungsspiel gemacht.



Wir von der Krippe wie wahrscheinlich auch Sie alle, freuen uns sehr darauf, wenn wieder etwas Normalität im Alltag einkehrt. Wir bedauern es sehr, dass wir unseren Schlittelausflug nicht durchführen konnten sowie die Bibliothek und die nahen gelegenen Spielplätze nicht besuchen können. Unserer Meinung nach meistern die Kinder die Situation aber sehr gut und wir haben das Gefühl, dass die Kinder nicht unter den Massnahmen in der Krippe leiden.

*Angelika Jungo, Brigitte Mooser und Denise Cardoso de Matos*





## Die Krippe und ihre Kinder

### Belegung

	2019	2020	Differenz
Eingeschriebene Kinder	70	68	- 2
Kindstage	7'023	7'258	+235
Betriebstage	230	228	- 2
Durchschnittliche Belegung *	31.15	31.08	+0.07

\*effektive Tage

### Kinder nach Herkunftsgemeinden

	2019 Kinder	2020 Kinder	Differenz Kinder
Freiburg	70	65	- 5
Villars-sur-Glâne	1	2	+ 1
andere Gemeinden	-	1	+ 1

### Austritte

	Eintritt in den Kindergarten	Wohnungswechsel der Eltern	Andere Gründe	Total
2019	15	7	1	23
2020	18	3	1	22

### Warteliste

Die Nachfrage der Betreuungsplätze für Kinder unter 2 Jahren ist immer noch gross. Auf der zentralen Warteliste der subventionierten Krippen der Stadt Freiburg, die ab diesem Herbst von der Stadt verwaltet wird, haben wir Zugriff und in der Regel werden diese Plätze für die Geschwister der bereits bei uns eingeschriebenen Kinder vergeben. Erfreulicherweise haben wir in diesem Jahr auch vereinzelt jüngere Kinder aufnehmen können.



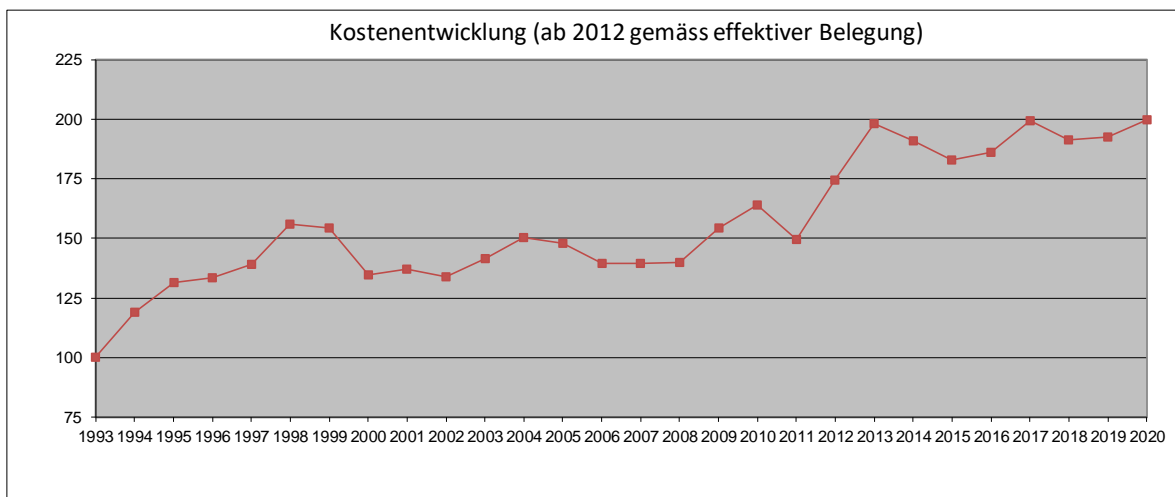
## Kosten – und Belegungsentwicklung seit 1993

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Eingeschriebene Kinder							55	64	64	68	68	65
Werktage	226	227	226	231	227	231	232	232	226	225	225	227
Belegung in Tagen	6'330	5'918	5'789	5'697	5'870	5'702	5'583	6'318	6'257	6'424	6'268	6'340
Durchschnittl. Belegung	28.01	26.07	25.62	24.66	25.86	24.68	24.06	27.23	27.69	28.55	27.86	27.93
Tageskosten	72.03	85.63	94.70	96.20	100.20	112.30	111.30	96.92	98.83	96.44	101.98	108.37
Kostenentwicklung	100	118.88	131.47	133.56	139.11	155.91	154.52	134.56	137.21	133.89	141.58	150.45

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Eingeschriebene Kinder	70	69	71	83	71	71	74	76	71	72	69	71
Werktage	227.0	225.0	226.0	228.5	227.5	227.5	234.0	234.5	236.0	235.0	231.0	226.0
Belegung in Tagen	6648.0	6734.0	6605.5	6829.5	6720.5	6730.0	7218.0	8092.5	7217.5	7527.5	6492.0	6795.0
Durchschnittl. Belegung	29.29	29.93	29.23	29.89	29.54	29.58	30.85	29.30	25.95	26.63	29.62	29.60
Tageskosten	106.44	100.61	100.47	100.92	111.29	118.29	107.70	125.79	142.63	137.53	131.69	133.95
Kostenentwicklung	147.77	139.68	139.48	140.11	154.51	164.22	149.52	174.64	198.02	190.93	182.83	185.96

\* ab 2012 effektive Belegung

	2017	2018	2019	2020
Eingeschriebene Kinder	68	68	70	68
Werktage	226	226	230	228
Belegung in Tagen	6565	6860	7023	7258
Durchschnittl. Belegung	28.38	30.46	31.15	31.08
Tageskosten	143.63	137.77	138.67	143.77
Kostenentwicklung	199.40	191.27	192.52	199.60



Mit Unterstützung der





## Die Krippe und ihr Personal

Stand 31.12.2020

**Direktion:** Silvia Ackermann 80%

### Gruppe Sonnenblume

Erzieherinnen: Elena Hess 100%  
Emmanuelle Zimmerli 40%  
Angelika Jungo 100%  
Miterzieherin: Veronika Schmutz 40%  
Jasmin Brüllhardt 60%

### Gruppe Regenbogen

Erzieherinnen: Nicole Pellet 100%  
Brigitte Mooser 40%  
Juliana Cottier 40%  
Claudine Klaus 20%  
Miterzieherin: Aude Mauron 100%  
Lernende: Jessica Thürler 60%

### Gruppe Schmetterlinge

Erzieherinnen: Nicole Zurkinden 100%  
Tatjana Biemann 100%  
Nadine Lambert 30%  
Manuela Kaeser 20%  
(Mutterschaftsvertretung, Daniela Dietrich)  
Miterzieherin: Denise Cardoso de Matos 60%  
Lernende: Lana Schafer 60%

### Springerin

Claudine Klaus 40%  
(inkl. Krippenleiterin Stv.)

### Aushilfen

Esther Salamero  
Migdonia Cuervo Dirninger

### Hausangestellte

Mireisy Zambrano Pérez 40%  
Edith Haas (Aushilfe)  
Veronika Schmutz 20%

### Mutationen

Nach 16-jähriger Tätigkeit verliess uns Frau Jacqueline Wohlhauser, Kindererzieherin, im Februar dieses Jahres, um eine neue Herausforderung anzunehmen. Wir wünschen ihr viel Freude und Erfolg und danken ihr für den Einsatz in den zahlreichen Jahren.

### Vertretungen

Daniela Dietrich 30%, befindet sich seit Anfangs Dezember im Mutterschaftsurlaub.

Seit der Covid-Situation, im März 2020, wird viel Einsatz und Flexibilität von allen Mitarbeiterinnen gefordert. Aus diesem Grund haben wir zusätzliche Springerinnen im Einsatz.

Zudem danken wir allen anderen Erzieherinnen für ihre Spontaneinsätze oder Vertretungen und ihre enorme Flexibilität.

### Lehrlingsausbildung

Es hat in diesem Jahr keine Lernende bei uns abgeschlossen.

### Weiterbildung

In diesem Jahr besuchten die Erzieherinnen keine oder situationsbedingt sehr wenig Weiterbildungsveranstaltungen. Normalerweise können sich Vollzeitangestellte während drei, Teilzeitangestellte je nach Anstellungsgrad zwischen einem und zwei Tagen weiterbilden.



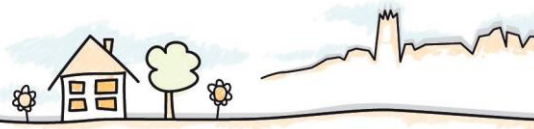
## Erfolgsrechnung

vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

ERFOLGSRECHNUNG	2020	2019
	CHF	CHF
Dienstleistungsertrag	269'283.95	310'655.70
Subventionen	747'636.30	682'247.55
Loterie Romande	10'000.00	10'000.00
Erhaltene Spenden	10'000.00	20.00
<b>Total Ertrag</b>	<b>1'036'920.25</b>	<b>1'002'923.25</b>
Personalaufwand	-835'442.50	-794'361.60
Warenaufwand	-90'206.01	-102'032.25
Mieten	-73'200.00	-73'200.00
Unterhalt & Reparaturen	-5'862.60	-11'697.95
Pädagogisches Material	-5'164.10	-8'330.52
Sachversicherungen	-1'983.30	-1'983.30
Elektrizität, Gas, Heizöl, Wasser	-5'177.30	-5'283.00
Verwaltungsaufwand	-9'261.75	-5'845.60
Telefon, Telefax, Porti	-1'623.95	-1'308.65
Informatikaufwand	-2'081.25	-1'976.60
Werbung, Spenden, Beiträge	-4'917.00	-5'791.15
<b>Total Aufwand</b>	<b>-1'034'919.76</b>	<b>-1'011'810.62</b>
<b>Betriebsgewinn /-verlust vor Finanzerfolg</b>	<b>2'000.49</b>	<b>-8'887.37</b>
Finanzaufwand	-283.08	-614.22
<b>Betriebsgewinn / -verlust vor Veränderung Fonds</b>	<b>1'717.41</b>	<b>-9'501.59</b>
Zuweisung zweckgebundene Fonds	-10'000.00	-
Veränderung Fonds	-10'000.00	-
<b>JAHRESVERLUST</b>	<b>-8'282.59</b>	<b>-9'501.59</b>





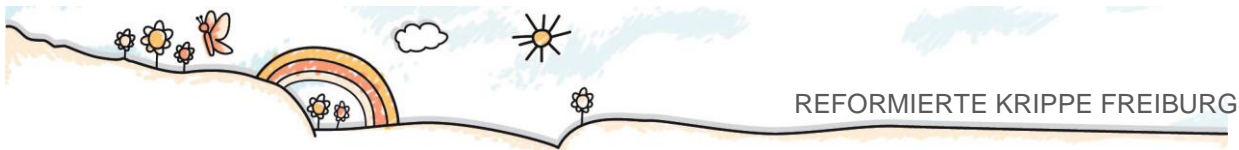



# Bilanz

## Buchhaltungsjahr 2020

BILANZ PER	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
<b>A K T I V E N</b>		
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel		
Kassa	358.20	341.00
Post, Bank	55'013.81	32'664.20
Forderungen aus Leistungen	4'669.73	6'806.53
Aktive Rechnungsabgrenzungen	101'721.20	102'148.60
<hr/>		
TOTAL AKTIVEN	161'762.94	141'960.33
	<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>
<b>P A S S I V E N</b>		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Passive Rechnungsabgrenzungen	57'873.55	39'788.35
Langfristiges Fremdkapital		
Reformierte Kirchgemeinde	100'000.00	100'000.00
Fondskapital		
Spenden	10'000.00	-
Vereinskapital		
Vereinskapital	2'171.98	11'673.57
Jahresverlust	-8'282.59	-9'501.59
<hr/>		
TOTAL PASSIVEN	161'762.94	141'960.33
	<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>





ante treuhand ag 

Bericht der Treuhandstelle  
an die Generalversammlung des  
**Vereins der Reformierten Kinderkrippe, 1700 Freiburg**

Als Treuhänder Ihres Vereins haben wir die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) der **Reformierten Kinderkrippe, 1700 Freiburg** für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr zusammen mit der Kassierin erstellt.

Als Treuhänder des Vereins der Reformierten Krippe von Freiburg bestätigen wir, dass die Ihnen vorgelegte Jahresrechnung denselben zeitlichen und sachlichen Abgrenzungen sowie den gleichen Bewertungsgrundsätzen wie aus den Vorjahren entspricht.

Das Vereinskapital zeigt zum Bilanzstichtag einen negativen Betrag von CHF 6'110.61.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Düdingen, 24. März 2021

ante treuhand ag

  
Patrick Zurkinden  
Fachmann Finanz- & Rechnungswesen  
mit eidg. Fachausweis

Beilagen:  
Jahresrechnung bestehend aus  
- Bilanz  
- Erfolgsrechnung





## Protokoll

### Ordentliche Generalversammlung des Vereins Reformierte Krippe vom 11. September 2020

#### Anwesend

Paul-Albert Nobs, Thomas Zwald, Franziska Eckmann Haymoz, Silvia Ackermann, Michèle Giannotti, Juliana Cottier

#### Entschuldigt

Irene Baeriswyl-Rouiller, David Queloz, Daler Spital, Martin Rosenast, Bernhard Flühmann

#### Protokoll

Franziska Eckmann Haymoz, Sekretärin

#### Traktanden

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 4. Juli 2019
2. Rechnung 2019 und Bericht der Revisionsstelle
3. Jahresbericht 2019
4. Varia

#### **1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 4. Juli 2019**

Das Protokoll der letzten Versammlung wird genehmigt und verdankt.

#### **2. Rechnung 2019 und Bericht der Revisionsstelle**

Die Kassiererin Michèle Giannotti erläutert die Rechnung, welche mit einem Verlust von Fr. 9501 abgeschlossen hat, dies vor allem aufgrund höherer Kosten im Personalbereich.

Die Rechnung und der Revisionsbericht werden einstimmig genehmigt und das Komitee entlastet, mit bestem Dank an Michèle Giannotti.

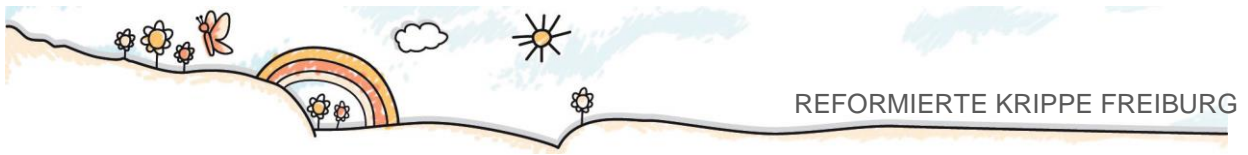
#### **3. Jahresbericht 2019**

Das Schwerpunktthema in diesem Jahr war «Begegnungen mit Eltern». Es gab verschiedene positive Rückmeldungen von Vereinsmitgliedern zum Bericht, welcher einstimmig genehmigt wird.

#### **4. Varia**

Zum Schluss dankt der Präsident Thomas Zwald dem Personal, welches insbesondere in dieser speziellen und schwierigen Zeit der Corona-Pandemie hervorragende Arbeit leistet, sowie den Institutionen und Personen, welche die Krippe im Verlaufe des Jahres unterstützten.





## Ereignisse im Jahr 2020

Im Februar	Schlittelausflug der Gruppen
Im Juni	Wegen Corona konnte der Brunch leider nicht stattfinden.
Im Juni	„Gruppenzvieri“ zur Verabschiedung der austretenden Kinder
11. September	GV des Vereins Reformierte Krippe
Im Herbst	Leider fielen in diesem Jahr die Elternabende aus
04. Dezember	Es gab leider keinen Besuch des Samichlaus und Schmutzli, dafür ein Chlausezvieri auf den verschiedenen Gruppen

## Zusammensetzung des Vorstandes

Stand 31.12.2020

Thomas Zwald, Präsident (Freiburg)  
Paul-Albert Nobs, Vize-Präsident, Vertreter der Reformierten Kirchgemeinde (Corminboeuf)  
Franziska Eckmann Haymoz, Sekretärin (Freiburg)  
Michèle Giannotti, Kassierin (Belfaux)  
Silvia Ackermann, Krippenleiterin (Gümmenen)  
Juliana Cottier-Grossrieder, Personalvertreterin (Charmey)

